

Seminar- programm

2021



ÖZIV Bundesverband

 Bundesministerium
Soziales, Gesundheit, Pflege
und Konsumentenschutz

Vorwort

Bildung liegt uns am Herzen. Die persönliche und berufliche Stärkung und Weiterentwicklung der Teilnehmer*innen sind die Ziele des gesamten Seminarprogramms.

Mit unserem Bildungsangebot möchten wir Ihnen Wissen und Weitblick vermitteln. In unseren Seminaren können Sie Erfahrungen austauschen und Neues lernen.

Wir freuen uns, wenn Sie als ehrenamtlich Engagierte/r von unseren Angeboten zur Weiterentwicklung Ihrer persönlichen Kompetenz Gebrauch machen. Auch hauptamtliche Kolleg*innen und ÖZIV extern Interessierte können unsere Seminare in Anspruch nehmen.

Wir bieten folgende Themen und freuen uns, wenn wir auf Ihr Interesse stoßen:

DSGVO, Barrieren und Diskriminierung, Frauen mit Behinderungen, Rechtswissen, Beratung und Gesundheit sowie Öffentlichkeitsarbeit.

Mit unseren engagierten und erfahrenen Trainer*innen garantieren wir Lernerfolg und hohen Qualitätsstandard.

Die Durchführung des ÖZIV-Schulungsprogrammes ist uns seit 27 Jahren aufgrund der Förderung des Bundesministeriums Soziales, Gesundheit, Pflege und Konsumentenschutz möglich – DANKE!

Inhalt

Vorwort..... - 1 -

Rahmenbedingungen für unser Schulungsprogramm 2021..... - 3 -

Vorstellung unserer Trainerinnen und Trainer..... - 5 -

 Maria Brandl..... - 5 -

 Mag. Bernhard Bruckner - 5 -

 Bernd Veigl..... - 5 -

 Gabriela Lenzenhofer - 5 -

 Mag.^a Dr.ⁱⁿ Gabriele Sprengseis, MSC - 6 -

 Mag. Hansjörg Nagelschmidt - 6 -

 Peter Noflatscher - 6 -

 Mag.^a Angelika Parfuss..... - 6 -

 Mag.^a Heidemarie Egger - 7 -

 Mag.^a Isabell Naronnig - 7 -

 Mag. Klaus-Boris Binder - 7 -

Anmeldeformular 2021..... - 8 -

Seminarübersicht 2021 nach Datum - 9 -

DSGVO-Seminar – der neue Datenschutz in der Praxis - 10 -

Mitglieder und Mitgliedsbeiträge – ein einheitliches System?..... - 11 -

Mein Ehrenamt, meine Gesundheit und welche Rolle nimmt hierbei „Corona“ ein?..... - 12 -

Erwachsenenschutzgesetz
und grundlegendes Rechtswissen zu behindertenrelevanten Themen - 13 -

Öffentlichkeitsarbeit - einfach gemacht, bessere Erfolge erzielen..... - 14 -

Frauen mit Behinderungen und ihre Lebensrealitäten - 15 -

Frei von Barrieren - frei von Diskriminierung..... - 16 -

Rahmenbedingungen für unser Schulungsprogramm 2021

Termine

- ☞ Die Eintagesseminare finden immer an einem Samstag statt.
- ☞ Die Zweitagesseminare umfassen jeweils Freitag und Samstag.

Seminarorte

In den Bundesländern Wien und Salzburg haben wir (weitgehend) barrierefreie Veranstaltungshäuser gebucht.

Online-Seminare

Wir hoffen natürlich, dass wir die Seminare LIVE und vor Ort abhalten können. Sollte dies aufgrund von entsprechenden Corona-Verordnungen nicht möglich sein, werden wir versuchen, die Seminare Online abzuhalten. Mischformen aus Präsenz und Online können wir leider nicht anbieten.

Teilnehmer*innenkreis

- ☞ Ehrenamtliche ÖZIV Mitarbeiterinnen und -Mitarbeiter
- ☞ Externe Interessent*innen (die nicht für den ÖZIV tätig sind).

Allgemeine Konditionen

- ☞ **Ehrenamtliche ÖZIV Kolleginnen und -Kollegen:**
Das Seminar, inkl. Verpflegung und Übernachtung (Übernachtung nur bei 2-Tagesseminaren) ist kostenfrei. Reisekostenrückerstattung wird gewährt – die Regelung dazu finden Sie im nachfolgenden Absatz.
- ☞ **Hauptamtliche ÖZIV Kolleginnen und -Kollegen:**
Das Seminar, inkl. Verpflegung und Übernachtung (Übernachtung nur bei 2-Tagesschulungen) ist kostenfrei. Die Reisekosten sind von den Teilnehmer*innen bzw. von der jeweiligen Landesorganisation oder Bezirksgruppe zu tragen.
- ☞ **Externe Interessenten und Interessentinnen:**
Teilnehmer*innen, die nicht im ÖZIV arbeiten, bezahlen für
 - Eintagesseminare: 180, -- Euro (inklusive Verpflegung), für
 - Zweitagesseminare: 280, -- Euro (inklusive Verpflegung und Übernachtung, exklusive Reisekosten).

Umfang der Reisekostenrückerstattung

- ☞ **Bahnfahrer*innen:** bekommen den Preis lt. ÖBB Auskunft eines Bahntickets 2. Klasse mit Vorteils-card rückerstattet.
- ☞ **Selbstfahrer*innen - ohne Mitfahrer*innen - mit Auto:** bekommen ebenfalls den Preis eines Bahntickets 2. Klasse mit Vorteils-card rückerstattet.
- ☞ **Selbstfahrer*innen, die andere Seminarteilnehmer*innen mitnehmen – mit Auto:** erhalten € 0,30 pro km.
- ☞ **Personen, die im Behindertenpass den Eintrag „Unzumutbarkeit der Benützung öffentlicher Verkehrsmittel“** vorgemerkt haben, können eine Reisekostenentschädigung von € 0,30 pro km in Anspruch nehmen, auch wenn sie keine anderen Personen zum Seminar mitnehmen.
Dazu ist erforderlich, bei der Schulungsanmeldung eine Kopie des Ausweises beizulegen.
- ☞ **Mitfahrer*innen, externe- und hauptamtliche Teilnehmer*innen** erhalten keinen Kostenersatz.

Für Menschen mit Behinderungen

Anmeldung und Rückbestätigung

Sie erhalten innerhalb von wenigen Tagen nach Ihrer Anmeldung eine Bestätigung, dass wir Ihr Interesse aufnehmen.

Ihre Anmelde Daten

Auf dem Anmeldeformular stimmen Sie zu, dass wir für die Zimmerreservierung dem Veranstaltungshaus Ihren Namen vermitteln.

Sollte es für Sie notwendig sein, barrierefreie Bedingungen vorzufinden, so leiten wir auch diese Information dem Seminarhotel weiter.

Nur so können wir eine reibungslose und für Sie zufriedenstellende Seminarorganisation garantieren.

Seminarplatzvergabe für ehrenamtliche Kolleg*innen

Neue ehrenamtliche Kolleginnen und Kollegen bekommen vorrangig die Chance, an einem Seminar teilzunehmen.

Wenn es mehr Anmeldungen als freie Plätze gibt, wird berücksichtigt, wie oft Seminare zu gleichen oder ähnlichen Themen bereits besucht wurden.

Informationsversand

Nach einer Zusage erhalten Sie ca. drei Wochen vor dem Veranstaltungstermin alle wichtigen Daten (Veranstaltungsort, Datum, Zeitrahmen etc.) per Mail bzw. wenn nötig, per Post, zugesandt.

Stornobedingungen

Für ehrenamtliche Kolleg*innen, die ohne Absage der Veranstaltung fernbleiben, fällt eine Stornogebühr von 100, -- Euro an.

Externe Teilnehmer*innen können bis 14 Tage vor Seminarbeginn zurücktreten.

Bei späterer Abmeldung refundieren wir die Schulungskosten nicht mehr. Es können aber gerne Ersatzteilnehmer*innen genannt werden.

Kontakt:

Frau Daniela Rammel

Schulungsorganisatorin

Tel.: 01-5131535-36

E-Mail: daniela.rammel@oeziv.org

Vorstellung unserer Trainerinnen und Trainer

Maria Brandl



Maria Brandl ist langjährige Trainerin im ÖZIV und als Mediatorin und Erwachsenenbildnerin in den Bereichen Behinderung und Inklusion tätig. Frau Brandl ist seit vielen Jahren in der Integrationsbewegung aktiv und Gründungsmitglied von Integration: Österreich. www.schritte.at.

Mag. Bernhard Bruckner



Bernhard Bruckner kam nach dem Studium der Rechtswissenschaften in Wien auf Umwegen (Universitätsassistent und BMFJ) zum Österreichischen Behindertenrat und arbeitet dort als Jurist im Bereich „Recht und Sozialpolitik“. Bernhard Bruckner war schon mehrmals als Vortragender bei ÖZIV Rechtsseminaren und an der rechtswissenschaftlichen Fakultät der Universität Wien tätig.

Bernd Veigl



Bernd Veigl arbeitet seit 2006 beim ÖZIV Bundesverband. Seine Funktionen sind u.a.: Sicherheitsbeauftragter, Lehrlingsbeauftragter, Betriebsrat, Projektleitungsassistent. Herr Veigl ist auch PC- und Netzwerkadministrator und seit 2018 Datenschutzbeauftragter im ÖZIV Bundesverband.

Gabriela Lenzenhofer



Gabriela Lenzenhofer ist diplomierte Lebens- und Sozialberaterin, Ernährungsberaterin und systemischer Coach mit langjähriger Erfahrung im Beratungs- und Trainingsbereich. Sie leitet seit mehr als 10 Jahren das Team ÖZIV SUPPORT Wien und ist auch als SUPPORT Coach tätig.

Mag.^a Dr.ⁱⁿ Gabriele Sprengseis, MSC



Gabriele Sprengseis ist seit 2016 Geschäftsführerin des Österreichischen Behindertenrates. Davor war sie viele Jahre in leitenden Funktionen beim Roten Kreuz tätig. Sie studierte Soziologie an der Universität Wien, absolvierte ein Public Health Masterstudium an der Corvinus Universität Budapest und dissertierte zum Thema psychische Erste Hilfe durch Laien auf der Sigmund Freud Privatuniversität. Kernthemen sind Feminismus, Chancengleichheit von Frauen und Männern sowie Inklusion. „Erst wenn anders sein normal ist, ist Inklusion verwirklicht.“

Mag. Hansjörg Nagelschmidt



Hansjörg Nagelschmidt hat 20-jährige Erfahrung in Kommunikation & Öffentlichkeitsarbeit in unterschiedlichsten Bereichen und Branchen. Er arbeitete als Consultant in einer renommierten PR-Agentur, als Unternehmens-Sprecher, freier PR-Trainer und selbständiger Kommunikations-Berater. Seit April 2017 ist Hansjörg Nagelschmidt Leiter der Öffentlichkeitsarbeit im ÖZIV Bundesverband.

Peter Noflatscher



Peter Noflatscher studiert Raumplanung und Raumordnung an der TU Wien. Projektkoordinator und Referent bei Fachtagungen zu Barrierefreiheit und Mitglied bei Austrian Standards in der Arbeitsgruppe "Barrierefreies Planen und Bauen". Als langjähriger ÖZIV ACCESS Mitarbeiter leitet Peter Noflatscher die Kundenbetreuung und ist Berater für bauliche und gestalterische Barrierefreiheit.

Mag.^a Angelika Parfuss



Angelika Parfuss arbeitet seit 2015 bei ÖZIV ACCESS und ist Referentin für einfache Sprache, barrierefreie Word und PDF-Dokumente und psychische Gesundheit. Seit 2018 ist sie zusätzlich zuständig für die ÖZIV Einkaufsstraßen Studien (in Wien, den Bundesländern und Online-Umfragen). Weiters ist sie Beraterin und zertifizierte Auditorin für Fair für Alle

Mag.^a Heidemarie Egger

Mag.^a Heidemarie Egger ist seit 2018 verantwortlich für Kommunikation und Öffentlichkeitsarbeit des Österreichischen Behindertenrates.

Als Mitgründerin des Kompetenzteams Frauen mit Behinderungen schafft Sie gesellschaftliches Problembewusstsein für die intersektionalen Diskriminierungen von Frauen mit Behinderungen. Nach dem Studium der Publizistik und Kommunikationswissenschaften arbeitete sie bei Career Moves, einer Job Plattform für Menschen mit Behinderungen. Aus Career Moves entstand myAbility. Heidemarie Egger startete dort das DisAbility Talent Programm, ein Karriereprogramm für Studierende mit Behinderungen.

In ihrer fünfjährigen Tätigkeit als Obfrau der Marfan Initiative Österreich sammelte Heidemarie Egger wertvolle Erfahrungen in der Interessenvertretung.

Mag.^a Isabell Naronnig

Bereits als junge Praktikantin im Frauenhaus Villach konnte Isabell Naronnig erste Erfahrungen in frauenspezifischer Sozialarbeit sammeln. Nach der Matura lernte sie im Rahmen eines einjährigen Europäischen-Freiwilligen-Dienstes in Irland das Modell der Persönlichen Assistenz sowie der Peer-Beratung kennen.

Individuelles Diplomstudium der Pflegewissenschaften in Wien und erste Erfahrungen als Peer-Beraterin. Erfahrungen im Bereich der Obdachlosenhilfe und Trainerin im AMS-Kontext. Seit 2014 ist sie in ihrem Herzensbereich tätig: als Beraterin und Leiterin in der Frauen-Peer-Beratungsstelle „Zeitlupe“ (Verein Ninlil), bis dato ersten und einzigen Beratungsstelle von Frauen mit Behinderung für Frauen mit Behinderung in Österreich.

Mag. Klaus-Boris Binder

Nach einer mehr als fünfjährigen Tätigkeit als Jugendstaatsanwalt in Linz (2005 - 2010) ist Klaus-Boris Binder als Familien- und Pflugschaftsrichter am Bezirksgericht Linz tätig und seit März 2020 zur Hälfte im Justizministerium in der Abteilung I 1 (Familien-, Personen- und Erbrecht) dienstzugeordnet. Dort ist er unter anderem für den Vollzug des Erwachsenenschutzrechts zuständig.

Von 2008 bis 2011 hat er an der FH OÖ berufsbegleitend Soziale Arbeit studiert und unterrichtet selbst dort seit 2014 als nebenberuflich Lehrender (Familienrecht und Fallseminar). „Mir ist Vernetzung zwischen den unterschiedlichsten Beteiligten in einem familien- oder pflugschaftsgerichtlichen Verfahren sehr wichtig und ich versuche - dies auch im Rahmen von Vorträgen bei verschiedenen Institutionen - dieses Bewusstsein der Notwendigkeit interdisziplinärer Vernetzung weiterzugeben.“

Anmeldeformular 2021

Post: ÖZIV Bundesverband, 1110 Wien, Hauffgasse 3-5/3.OG

Fax: 01-513 15 35-11

E-Mail: daniela.rammel@oeziv.org

Online: <https://www.oeziv.org/bildungsangebot/anmeldung/>

Seminartitel:

Termin:

Vor- und Zuname:

Straße, PLZ und Ort:

Telefon und E-Mail:

Wenn Sie ein **externer Teilnehmer/eine externe Teilnehmerin** sind (nicht im ÖZIV tätig): Wie haben Sie von unserem Seminarangebot erfahren?

Wenn Sie eine **ehrenamtliche Funktion im ÖZIV** ausüben, welche ist das und seit wann üben Sie diese aus:

Weitere Angaben für die Organisation:

☞ Bei 2-Tagesseminaren ist eine Übernachtung möglich (bitte zutreffendes ankreuzen):

ich benötige ein Zimmer: ja nein

Ich benötige ein barrierefreies Zimmer: ja nein

☞ Für meine Teilnahme ist EINFACHE SPRACHE Voraussetzung:

☞ Vorkenntnisse, das Seminarthema betreffend:

☞ Erwartungen an die Schulung:

Ich melde mich verbindlich an und akzeptiere die ÖZIV- Rahmenbedingungen/im Speziellen die Stornogebühren (siehe Schulungsprogramm Seiten 2-3).

Ich stimme zu, dass meine Angaben aus dem Anmeldeformular zum Zweck der Seminarorganisation vom ÖZIV Bundesverband erhoben und verarbeitet werden.

Hinweis: Sie können Ihre Einwilligung jederzeit widerrufen. Detaillierte Informationen zum Umgang mit Nutzerdaten finden Sie in unserer Datenschutzerklärung. Diese finden Sie auf unserer Homepage.

<https://www.oeziv.org/datenschutz/>

Datum:

Unterschrift:

Seminarübersicht 2021 nach Datum

Datum	Seminartitel	Trainer*innen
27.03.2021	DSGVO-Seminar – der neue Datenschutz in der Praxis	Bernd Veigl
16.-17.04.2021	Mitglieder und Mitgliedsbeiträge – ein einheitliches System?	Maria Brandl
11.-12.06.2021	Mein Ehrenamt, meine Gesundheit und welche Rolle nimmt hierbei „Corona“ ein?	Gabriela Lenzenhofer
25.-26.06.2021	Erwachsenenschutzgesetz und grundlegendes Rechtswissen zu behindertenrelevanten Themen	Klaus-Boris Binder und Bernhard Bruckner
11.09.2021	Öffentlichkeitsarbeit - einfach gemacht, bessere Erfolge erzielen	Hansjörg Nagelschmidt
08.-09.10.2021	Frauen mit Behinderungen und ihre Lebensrealitäten	Heidemarie Egger, Gabriele Sprengseis und Isabell Naronnig
15.-16.10.2021	Frei von Barrieren - frei von Diskriminierung	Peter Noflatscher und Angelika Parfuss

DSGVO-Seminar – der neue Datenschutz in der Praxis

27.3.2021 in Salzburg

Datenerhebung sowie die Verarbeitung und Nutzung personenspezifischer Daten gewinnen im digitalen Zeitalter immer mehr an Bedeutung. Mit zunehmenden Möglichkeiten im Bereich der Datenverarbeitung steigt allerdings auch die Gefahr, dass personenbezogene Daten in falsche Hände geraten. Das Thema Datenschutz wird immer wichtiger, insbesondere für Unternehmen und Vereine. Unser Seminar zeigt Ihnen die praktische Seite der Datenschutz-Routine im Zeitalter der DSGVO.

Inhalte:

- ☞ Kurze Einführung – Was ist die DSGVO?
- ☞ Rechte von betroffenen Personen
- ☞ Pflichten von Unternehmen, Vereinen und deren Mitarbeiter*innen
- ☞ Praxisbeispiele (Fotos bei Veranstaltungen, Newsletter-Versand, Technische und organisatorische Maßnahmen="TOMs")
- ☞ Antworten auf Fragen aus der Praxis

Zielgruppe:

Im Besonderen empfehlen wir die Teilnahme von Verantwortlichen/Entscheidungsträgern unserer Landes- und Mitgliedsorganisationen. Wir wollen Sie dabei unterstützen, Ihren rechtlichen Pflichten nachzukommen.

Ort, Termin und Zeitrahmen:

Parkhotel Brunauer, Elisabethstrasse 45a, 5020 Salzburg
Freitag, 27.3.2021 von 11-18 Uhr

Trainer: Bernd Veigl

Kosten: 180, -- Euro (inkl. Verpflegung)

Anmeldung:

mit Anmeldeformular an: daniela.rammel@oeziv.org,
Tel.: 01 5131535-36; online: <https://www.oeziv.org/bildungsangebot/anmeldung/>

Mitglieder und Mitgliedsbeiträge – ein einheitliches System?

16.-17.4.2021 in Salzburg

Wir haben im September 2020 über unsere gemeinsamen Ideen und Ziele gesprochen. Ein wichtiges Thema waren die ÖZIV-Mitgliedschaften und die unterschiedliche Handhabung in unseren Landesorganisationen. Wollen wir eine einheitliche österreichweite Vorgehensweise? Wir laden Sie ein, Teil dieses Diskussionsprozesses zu sein und gemeinsame Entscheidungen zu treffen.

Inhalte:

- ☞ Handhabung und Verwaltung von Mitgliedern und Mitgliedsbeiträgen
- ☞ Rekrutierung von ehrenamtlichen Mitgliedern
- ☞ Mitglied bleiben - das ist mein Nutzen
- ☞ Sind Mitgliedsbeiträge überhaupt noch zeitgemäß? Welche Rolle spielt dabei die UN-Konvention?
- ☞ Sollten wir uns für eine einheitliche Umgangsweise mit den Mitgliedsbeiträgen entscheiden, was braucht es dann dazu?
- ☞ Gibt es eine Alternative zur Form „Mitgliedschaft“? Entwickeln wir Visionen!

Zielgruppe:

Mitglieder des ÖZIV-Bundesvorstandes und engagierte ehrenamtliche Kolleg*innen.

Ort, Termin und Zeitrahmen:

Hotel Heffterhof, Maria Cebotari Straße 1-7, 5020 Salzburg
Freitag, 16.4.2021 von 11-18 Uhr und Samstag, 17.4.2021 von 9-16 Uhr

Trainerin: Maria Brandl

Anmeldung:

mit Anmeldeformular an: daniela.rammel@oeziv.org

Tel.: 01-5131535-36; online: <https://www.oeziv.org/bildungsangebot/anmeldung/>

Mein Ehrenamt, meine Gesundheit und welche Rolle nimmt dabei „Corona“ ein?

11.-12.06.2021 in Salzburg

Ehrenamtsarbeit macht Freude, bereichert den Alltag und das persönliche Leben.

Menschen, die ehrenamtlich tätig sind, sind zumeist sehr engagiert, gerade deswegen sollten sie besonders auf ihre psychische und physische Gesundheit achten. Zusätzlich sind wir durch das Leben in einer Zeit der Pandemie sehr gefordert.

Eigene Ängste, Unsicherheiten und jene unserer Kund*innen bzw. Klient*innen haben uns streckenweise aus der Balance gebracht. Doch Angst ist bekanntlich ein schlechter Berater. Machen wir lieber Achtsamkeit draus. Achtsamkeit uns selbst gegenüber, um unsere innere Resilienz (Widerstandskraft) zur täglichen Freundin und Begleiterin zu machen.

Inhalte:

- ☞ Engagement und die eigenen Bedürfnisse in Einklang bringen
- ☞ Persönliche und berufliche Herausforderungen im Zusammenhang mit Corona meistern
- ☞ Ängste reduzieren und einen positiven Fokus finden
- ☞ Grenzen erkennen und danach handeln
- ☞ Rituale und Kraftquellen zur Gesunderhaltung schaffen

Zielgruppe: Alle Interessent*innen

Ort, Termin und Zeitrahmen:

Hotel Heffterhof, Maria Cebotari Straße 1-7, 5020 Salzburg

Freitag, 11.6.2021 von 11-18 Uhr und Samstag, 12.6.2021 von 9-16 Uhr

Trainerin: Gabriela Lenzenhofer

Kosten: 280, -- Euro (inkl. Übernachtung und Verpflegung)

Anmeldung:

mit Anmeldeformular an: daniela.rammel@oeziv.org

Tel.: 01-5131535-36; online: <https://www.oeziv.org/bildungsangebot/anmeldung/>

Erwachsenenschutzgesetz und grundlegendes Rechtswissen zu behindertenrelevanten Themen**25.-26.6.2021 in Wien**

Menschen mit Behinderungen sind im alltäglichen Leben oft mit Benachteiligungen und diversen Schwierigkeiten/Hürden konfrontiert. Damit Menschen mit Behinderungen die Unterstützung bekommen, die sie benötigen, müssen sie über die rechtlichen Rahmenbedingungen in Österreich Bescheid wissen. Egal ob Sie eine Behinderung haben oder/und Menschen mit Behinderungen unterstützen. Das Wissen um rechtliche Fakten kann Sie in jedem Fall ermächtigen, für sich selbst oder ihre Klient*innen Recht zu erwirken.

Der erste Tag ist dem sehr spannenden Thema Erwachsenenenschutzgesetz gewidmet. In der Neuregelung dieses Gesetzes waren endlich selbstbetroffene Menschen vertreten und kann somit unter dem Motto „Nichts über uns ohne uns!“ gesehen werden.

Inhalte:**Erwachsenenschutzgesetz:**

- ☞ Grundsätze des Erwachsenenenschutzgesetzes
- ☞ Interessenlage der Betroffenen im Mittelpunkt
- ☞ Stärkung von Selbstbestimmung und Autonomie
- ☞ Die vier Säulen der Vertretung: Vorsorgevollmacht, Erwachsenenvertretung (gewählt, gesetzlich und gerichtlich)

Inhalte:**Grundlegendes Rechtswissen:**

- ☞ Neuigkeiten in der österreichischen Rechtslandschaft (u.a. bezogen auf Corona)
- ☞ Diverse Begünstigungen und die wichtigsten Förderungen
- ☞ Behindertenpass
- ☞ Pflegegeld
- ☞ Invaliditätspension usw.

Fragen und Themenwünsche können zu beiden Tagen vorab an die Schulungsorganisation gemeldet werden.

Zielgruppe: Alle Interessent*innen, die in der Beratung tätig sind.

Ort, Termin und Zeitrahmen:

Kardinal König Haus, Kardinal-König Platz, 1130 Wien
Freitag, 25.6.2021 von 11-18 Uhr und Samstag, 26.6.2021 von 9-16 Uhr

Trainer: Mag. Bernhard Bruckner und Mag. Klaus-Boris Binder

Kosten: 280, -- Euro (inkl. Übernachtung und Verpflegung)

Anmeldung:

mit Anmeldeformular an: daniela.rammel@oeziv.org

Tel.: 01-5131535-36; online: <https://www.oeziv.org/bildungsangebot/anmeldung/>

Öffentlichkeitsarbeit - einfach gemacht, bessere Erfolge erzielen**11.9.2021 in Salzburg**

Wir alle arbeiten mit großem Engagement in ganz Österreich für die Rechte von Menschen mit Behinderungen. Aber wie schaffen wir es, dass auch die Öffentlichkeit von unserer Arbeit erfährt? Öffentlichkeitsarbeit, Marketing, PR, Pressearbeit, Social Media sind nicht nur Schlagworte, sondern auch Instrumente, um unsere Erfolge und Aktivitäten bekannt zu machen. Zeit ist mitunter knapp - da wird Öffentlichkeitsarbeit unter Umständen eher nebenbei erledigt und somit werden Chancen verpasst.

Dabei gibt es so viele Möglichkeiten, Anlässe und auch Kanäle, die wir alle beim ÖZIV nützen können.

Dieses Seminar dient einerseits der Bestandsaufnahme der Situation in den Landesorganisationen und Bezirksgruppen, gibt einen Überblick über Öffentlichkeitsarbeit im Bundesverband und gibt Antworten und konkrete Tipps auf vielfältige Fragen:

Wie mache ich mir Öffentlichkeitsarbeit leichter? Ist es überhaupt wichtig, mit System zu arbeiten? Wie setze ich mit wenig Ressourcen die Bausteine Pressearbeit, Verbands-Zeitung, Newsletter, Veranstaltungen, Social Media usw. ein? Wie können wir voneinander profitieren, um bei unseren Aktivitäten möglichst erfolgreich zu sein.

Keine Sorge, nicht jede*r muss alles machen! Wir wollen einander in Zukunft besser unterstützen und idealerweise planen wir gemeinsame Aktionen, mit denen wir unsere Reichweite deutlich ausbauen.

Inhalte:

- ☞ Grundwissen über Öffentlichkeitsarbeit allgemein und beim ÖZIV Bundesverband
- ☞ Was passt zum Verein. Wie Vereine sichtbar werden und bleiben.
- ☞ Was mache ich schon, was ist bereits abgedeckt, was möchte ich beibehalten bzw. einführen oder ändern
- ☞ Mehr von den eigenen Aktionen und Erfolgen erzählen
- ☞ Nachhaltige Ziele erreichen
- ☞ Austausch zu Ideen für PR-Aktionen

Zielgruppe: Alle für Öffentlichkeitsarbeit zuständigen Kolleg*innen im ÖZIV.

Ort, Termin und Zeitrahmen:

Parkhotel Brunauer, Elisabethstrasse 45a, 5020 Salzburg
Samstag, 11.9.2021 von 10-17 Uhr

Trainer: Mag. Hansjörg Nagelschmidt

Anmeldung:

mit Anmeldeformular an: daniela.rammel@oeziv.org,

Tel.: 01-5131535-36; online: <https://www.oeziv.org/bildungsangebot/anmeldung/>

Frauen mit Behinderungen und ihre Lebensrealitäten

8.-9.10.2021 in Salzburg

Frauen und Mädchen mit Behinderungen sind täglich von Mehrfachdiskriminierung betroffen. Frauen mit Behinderungen sind oft unsichtbar, sehr häufig nicht im Berufsleben integriert und sie werden aufgrund ihres Geschlechts und ihrer Behinderung diskriminiert.

Frauen mit Behinderungen sind öfter von psychischer, physischer und sexueller Gewalt betroffen, als Frauen ohne Behinderungen. Ob in Institutionen, im familiären Umfeld oder in Partnerschaften. Frauen mit Behinderungen brauchen Empowerment, eine starke Vernetzung und eine Interessensvertretung.

Geben wir einander, in diesem Workshop, Wissen und Zuversicht, stärken wir unser Selbstbewusstsein, nicht zuletzt durch unsere Solidarität.

Inhalte:

- ☞ Die Situation von Frauen mit Behinderungen in unserem Gesellschaftssystem
- ☞ Arbeitsmarkt, Erwerbsarbeit und Frauen mit Behinderungen
- ☞ Das Gesundheitssystem und Frauen mit Behinderungen
- ☞ Barrierefreiheit in allen Lebensbereichen
- ☞ Elternschaft/Schwangerschaft und Frauen mit Behinderungen
- ☞ Gewalt an Frauen mit Behinderungen/institutionelle Gewalt
- ☞ Selbstbewusstsein stärken/Sichtbarkeit
- ☞ Es gibt sie, die starken Frauen mit Behinderungen – auch auf Führungsebene – lassen wir uns inspirieren

Diese zwei Tage werden sehr lebendig, 100%ig praxisnahe, von und für Frauen mit Behinderungen gestaltet.

Zielgruppe:

Wir freuen uns auf jede interessierte Frau mit Behinderungen.

Ort, Termin und Zeitrahmen:

Parkhotel Brunauer, Elisabethstrasse 45a, 5020 Salzburg
Freitag, 8.10.2021 von 11-18 Uhr und Samstag, 9.10.2021 von 9-16 Uhr

Trainerinnen:

Mag.^a Heidemarie Egger, Mag.^a Dr.ⁱⁿ Gabriele Sprengseis, MSC und Mag.^a Isabell Naronnig

Kosten: 280, -- Euro (inkl. Übernachtung und Verpflegung)

Anmeldung:

mit Anmeldeformular an: daniela.rammel@oeziv.org,
Tel.: 01 5131535-36; online: <https://www.oeziv.org/bildungsangebot/anmeldung/>

Frei von Barrieren - frei von Diskriminierung

Bleiben wir im ÖZIV gemeinsam am Ball

15.-16.10.2021 in Salzburg

Unsere Seminare 2018 und 2019 befassten sich mit rechtlichen und baulichen Aspekten von Barrierefreiheit. Heuer wollen wir einen Schritt weiter gehen und Barrierefreiheit umfassend und ganzheitlich betrachten. Wir bieten Ihnen ausschließlich praxisbezogenes Wissen an, das wir in den letzten 15 Jahren sammeln durften.

Wir spannen den Bogen von nützlichen Tipps und Tricks über Sensibilisierungstrainings bis hin zu Angeboten für Unternehmen. Die Anwendung einfacher Sprache, Perspektivenwechsel in der Betrachtung von Behinderungen oder die Zertifizierungen von Organisationen. Wie die bisherigen Seminare auch, wird dieses sehr lebendig sein, nicht zuletzt deshalb, weil Sie Beispiele und Fragen aus Ihrem Wirkungsbereich mitnehmen können.

Inhalte:

- ☞ Barrierefreie Dokumente in Word, PowerPoint und PDF
- ☞ Einfache Sprache – alle sollen uns verstehen!
- ☞ Mit Sensibilisierungstrainings Barrieren im Kopf aufspüren
- ☞ Barrierefreie Arbeitsplätze
- ☞ FAIR FÜR ALLE – das Zertifikat für mehr Barrierefreiheit.

Zielgruppe:

Vertreter*innen unserer ÖZIV-Landes- und Bezirksorganisationen wie auch externe Interessent*innen.

Ort, Termin und Zeitrahmen:

Hotel Heffterhof, Maria Cebotari Straße 1-7, 5020 Salzburg
Freitag 15.10.2021 von 11-18 Uhr, Samstag, 16.10.2021 von 9-16 Uhr

Trainer*innen: Peter Noflatscher, Mag.^a Angelika Parfuss

Kosten: 280, -- Euro (inkl. Übernachtung und Verpflegung)

Anmeldung:

mit Anmeldeformular an: daniela.rammel@oeziv.org,

Tel.: 01-5131535-36; online: <https://www.oeziv.org/bildungsangebot/anmeldung/>